

Gemeinde Reinach

Die Stadt vor der Stadt

BESCHLUSS-PROTOKOLL der 376. Sitzung des Einwohnerrates

Datum	Donnerstag, 12. März 2009
Zeit / Ort	19.30 Uhr, im Gemeindezentrum
Anwesend	36 Einwohnerräte / 7 Gemeinderäte
Entschuldigt	Christine Fries, Petra Kaderli, Andreea Lack, Urs Stöcklin
Vorsitz	Stefan Brugger
Protokoll	Regula Fellmann

Bereinigte Traktandenliste:

1. Beschlussprotokoll der 375. Sitzung vom 26. Januar 2009
2. **Wahl eines Mitglieds in die Rechnungsprüfungskommission RPK**
an Stelle der zurückgetretenen Gabriele Hornstein CVP
3. **Interpellation Nr. 641 von Ernst Senn FDP/GLP**
Umgestaltung der Hauptstrasse: Wie weiter?
Antwort des Gemeinderates nach der Pause
4. **Interpellation Nr. 633 von Béatrix von Sury CVP**
Verlagert die geplante Verkehrsberuhigung der Therwilerstrasse den Verkehr auf den Rebbeg?
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung an der Fortsetzungssitzung
5. **Interpellation Nr. 634 von Björn Hoffmann FDP**
Mitgliedschaften und Labels
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung an der Fortsetzungssitzung
6. **Interpellation Nr. 636 von Adrian Billerbeck SVP**
Baubewilligungsbehörde Reinach
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung an der Fortsetzungssitzung
7. **Interpellation Nr. 637 von Eric Urban SVP**
Fachgremium Stadtentwicklung
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung an der Fortsetzungssitzung

8. **Interpellation Nr. 639 von Béatrix von Sury CVP**
Sicherheit auf Reinachs Strassen
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung an der Fortsetzungssitzung
9. **Interpellation Nr. 640 von Béatrix von Sury CVP**
Gefühl der Sicherheit - Umsetzung des Konzepts Strassenbeleuchtung
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung an der Fortsetzungssitzung
10. **Bericht der KOPF zur Vorlage Nr. 950**
Bericht der FIKO zur Vorlage Nr. 950
Sanierung Schulanlagen Bachmatten - Baukredit
1. Lesung am 12.03.2009
2. Lesung am 16.03.2009
Büroantrag: Beratung
11. **Bericht der Spezialkommission Baurechtsvertrag Ponyhof zur Vorlage Nr. 947**
Baurechtsvertrag Ponyhof
Büroantrag: Beratung
12. **Bericht der KOPF zur Vorlage Nr. 946**
Wohnen im Ortszentrum
Zwischenbericht zum Entwicklungsgebiet Taunerquartier
Büroantrag: Beratung
13. **Vorlage Nr. 956 des Gemeinderates**
Finanzplan 2009 - 2013 der Gemeinde Reinach inkl. Spezialfinanzierungen
Bericht der Finanzkommission
Büroantrag: Direktberatung
14. **Tätigkeitsbericht der Geschäftsprüfungskommission für das Jahr 2008**
Büroantrag: Beratung
15. **Vorlage Nr. 959 des Gemeinderates**
Wohnen im Ortszentrum
Zwischenbericht zum Entwicklungsgebiet „Alter Werkhof“
Büroantrag: Direktberatung
16. **Vorlage Nr. 960 des Gemeinderates**
Kommunaler Richtplan Reinach
Zwischenbericht zum Stand der Umsetzung
Büroantrag: Direktberatung
17. *Allfällige neue persönliche Vorstösse*
18. *Diverses und Mitteilungen*

Der Vorsitzende heisst Eva Eusebio CVP als neues Ratsmitglied willkommen.

ZUR TRAKTANDENLISTE

Gemeinderat Hans-Ulrich Zumbühl stellt den Antrag, infolge Abwesenheit an der Fortsetzungssitzung vom 16.03.2009 folgende Traktanden vorzuziehen und direkt nach der Vorlage Nr. 950 zu behandeln:

- Bericht der SpeKo Baurechtsvertrag Ponyhof zur Vorlage Nr. 947
- Bericht der KOPF zur Vorlage Nr. 946
- Vorlage Nr. 959
- Vorlage Nr. 960

Die Beantwortungen der Interpellationen sollen auf den Montag verschoben werden.

Ernst Senn FDP/GLP stellt im Namen der FDP/GLP-Fraktion den Antrag, die Interpellation Nr. 641 „Umgestaltung der Hauptstrasse: Wie weiter?“ als dringlich zu erklären und heute nach der Pause zu behandeln.

://: Dem Antrag von GR Hans-Ulrich Zumbühl auf Änderung der Reihenfolge der Traktanden wird einstimmig zugestimmt.

://: Die Interpellation Nr. 641 von Ernst Senn FDP/GLP „Umgestaltung der Hauptstrasse: Wie weiter?“ wird einstimmig als dringlich erklärt und als Traktandum 3 auf die Traktandenliste gesetzt (Beantwortung nach der Pause).

Traktandum 1: Beschlussprotokoll der 375. Sitzung vom 26. Januar 2009

Zum Beschlussprotokoll der 375. Sitzung vom 26. Januar 2009 sind keine Änderungsanträge eingegangen. Das Beschlussprotokoll ist somit genehmigt.

Traktandum 2: Wahl eines Mitglieds in die Rechnungsprüfungskommission RPK an Stelle der zurückgetretenen Gabriele Hornstein CVP

://: Eva Eusebio CVP ist für den Rest der Amtsperiode 2008/2012 als neues Mitglied in die RPK gewählt.

Traktandum 3: Interpellation Nr. 641 von Ernst Senn FDP/GLP
Umgestaltung der Hauptstrasse: Wie weiter?
Antwort des Gemeinderates nach der Pause

Ernst Senn FDP/GLP stellt Antrag auf Diskussion.

://: Diskussion wird einstimmig bewilligt.

Traktandum 10: Bericht der KOPF zur Vorlage Nr. 950
Bericht der FIKO zur Vorlage Nr. 950
Sanierung Schulanlagen Bachmatten - Baukredit
1. Lesung
Büroantrag: Beratung

://: Der Einwohnerrat nimmt in 1. Lesung einstimmig vom vorliegenden Bauprojekt Bachmatten (datiert 30.09.2008), dem Kostenvoranschlag und dem Kostenteiler Kanton/Gemeinde Kenntnis.

://: Er bewilligt in 1. Lesung einstimmig einen Baukredit Bachmatten über CHF 21'419'000 inklusive Mehrwertsteuer von 7.6% (Kostenvoranschlag +/-10%, Baupreisbasis „Zürcher Baukostenindex vom 01.04.2008“).

://: Er bewilligt in 1. Lesung ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung einen Baukredit über CHF 300'000 inklusive Mehrwertsteuer von 7.6% zur Erstellung einer Photovoltaikanlage Turnhalle Bachmatten (Kostenvoranschlag +/- 10%, Baupreisbasis „Zürcher Baukostenindex vom 01.04.2008“). Dieser Beschluss gilt nur unter dem Vorbehalt, dass der Kanton diese Anlage mit der ordentlichen Übernahme der Schulanlage Bachmatten entgeltlich übernimmt.

://: Er beauftragt den Gemeinderat in 1. Lesung einstimmig mit der Durchführung der obligatorischen Volksabstimmung am 17.05.2009.

://: Der Einwohnerrat nimmt in 1. Lesung einstimmig zur Kenntnis, dass das Sanierungsprojekt Schulanlage Lochacker sistiert ist.

://: Er nimmt einstimmig vom Bericht der Finanzkommission zu den finanziellen Aspekten der Vorlage 950 Kenntnis.

Traktandum 11: Bericht der Spezialkommission Baurechtsvertrag Ponyhof zur Vorlage Nr. 947
Baurechtsvertrag Ponyhof
Büroantrag: Beratung

://: Der Einwohnerrat genehmigt mit 15 : 14 Stimmen bei einigen Enthaltungen den Baurechtsvertrag vom 2. Oktober 2008 mit Urs und Anita Bärffuss-Weber über die Baurechts-Parzelle 11197, Grundbuch Reinach.

Traktandum 12: Bericht der KOPF zur Vorlage Nr. 946
Wohnen im Ortszentrum
Zwischenbericht zum Entwicklungsgebiet Taunerquartier
Büroantrag: Beratung

Esther Hörmann SP stellt im Namen der SP-Fraktion folgenden Zusatzantrag 2d: Scheitern die Verhandlungen mit der „Stiftung für Baselbieter Baukultur“, wird auf den Erhalt des Taunerhauses definitiv verzichtet. Die weitere Planung für das Taunerquartier erfolgt ohne Taunerhaus und die CHF 60'000 sind für den Abbruch des Taunerhauses einzusetzen.

Dem Antrag 1 der KOPF/des GR wird einstimmig zugestimmt:

://: Der Einwohnerrat nimmt Kenntnis vom Planungsstand Quartierplan Taunerquartier.

Dem Antrag 2 der KOPF/des GR wird einstimmig zugestimmt:

://: Er nimmt Kenntnis vom Verhandlungsabbruch mit der „Stiftung Baselbieter Baukultur“ betreffend Taunerhaus.

Dem Zusatzantrag 2a der KOPF wird mit 17 : 16 Stimmen bei drei Enthaltungen zugestimmt:

://: Er beauftragt den Gemeinderat, die Verhandlungen mit der „Stiftung Baselbieter Baukultur“ betreffend Taunerhaus wieder aufzunehmen.

Dem Zusatzantrag 2b der KOPF wird mit 18 : 15 Stimmen bei drei Enthaltungen zugestimmt:

://: Er beauftragt den Gemeinderat, die „Stiftung Baselbieter Baukultur“ mit CHF 60'000 für die Sanierung des Taunerhauses zu unterstützen. Dieser Betrag gilt als Nachtragskredit zum Budget 2009 und geht zu Lasten von Konto Nr. 310.365.

Dem Zusatzantrag 2c der KOPF wird mit 19 : 14 Stimmen bei drei Enthaltungen zugestimmt:

://: Er ermächtigt den Gemeinderat, mit der „Stiftung Baselbieter Baukultur“ einen Baurechtsvertrag abzuschliessen.

Dem Zusatzantrag 2d der SP-Fraktion wird ohne Gegenstimme zugestimmt:

://: Scheitern die Verhandlungen mit der „Stiftung für Baselbieter Baukultur“, wird auf den Erhalt des Taunerhauses definitiv verzichtet. Die weitere Planung für das Taunerquartier erfolgt ohne Taunerhaus und die CHF 60'000 sind für den Abbruch des Taunerhauses einzusetzen.

Dem Antrag 3 der KOPF wird ohne Gegenstimme zugestimmt:

://: Er unterstützt die Nutzungsstrategie für die in der Vorlage erwähnten gemeindeeigenen Parzellen.

Dem Antrag 4 der KOPF/des GR wird mit 1 Gegenstimme zugestimmt:

://: Er unterstützt die Landerwerbs- und Nutzungsstrategie für die weiteren Parzellen im Quartierplanperimeter Taunerquartier.

Dem Antrag 5 der KOPF/des GR wird ohne Gegenstimme zugestimmt:

://: Er autorisiert den Gemeinderat, die Kauf- und Kaufrechtsverträge zu den Parzellen Nr. 242, 253, 257, 260 abzuschliessen.

Dem Antrag 6 der KOPF/des GR wird ohne Gegenstimme zugestimmt:

://: Er beauftragt den Gemeinderat, das Projekt „Kulturhaus Schulgasse 1“ weiterzuverfolgen und dazu dem Einwohnerrat eine Kreditvorlage zu unterbreiten.

Björn Hoffmann FDP/GLP stellt den Ordnungsantrag auf Abbruch der Sitzung sowie den Antrag, die Fortsetzungssitzung vom Montag, 16.03.2009 bereits auf 19.00 Uhr anzusetzen.

://: Dem Antrag, die Fortsetzungssitzung vom Montag, 16.03.2009 bereits auf 19.00 Uhr anzusetzen, wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

://: Dem Ordnungsantrag auf Abbruch der Sitzung wird mit einer Gegenstimme zugestimmt.

Schluss der Sitzung: 22.25 Uhr

NAMENS DES EINWOHNERRATES

Der Präsident:
Stefan Brugger

Die Sekretärin:
Regula Fellmann